**Zeitschrift:** Zürcher Illustrierte

**Band:** 15 (1939)

**Heft:** 48

**Artikel:** Die neue Uniform der Schweizerarmee

Autor: [s.n.]

**DOI:** https://doi.org/10.5169/seals-753797

# Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

## **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF: 27.11.2025** 

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

# Die neue Uniform der Schweizerarmee

Lange vor dem jetzigen Aktivdienst ist eine Aenderung unserer Soldatenuniform in dem Sinne besprochen worden, daß der nicht sehr bequeme Waffenrockstehkragen durch einen Umlegkragen ersetzt werden solle. Gegenwärtig sind eine Anzahl mobilisierte Einheiten verschiedener Truppengattungen probeweise mit dem neuen Waffenrock-Modell ausgerüstet. Nicht bloß als Ausgangstenue, sondern auch auf seine Bewährung bei strenger Dienstarbeit soll der neue Rock geprüft werden.

Le nouvel uniforme de l'armée suisse. Il est depuis longtemps question de modifier l'uniforme de nos soldats. Le col incommode doit être remplacé par un col tailleur. Dès maintenant plusieurs unités portent le nouvel uniforme à titre d'essai.



Marschbereite Infanteristen im neuen Waffenrods. Die Krawatte ist Abgelegt, aber auch ohne sie sieht die Sache ganz sauber aus. Die Patte vorn am Aermel kommt überall in Wegfall, sie wird ersetzt durch einen kleinen «Spiegel» auf den Revers. Fantassins vêtus du nouvel uniforme. Plus de patte sur les manches, mais un petit carré sur le revers.



Der Waffenrock der Offiziere, mit den Gradabzeichen auf dem Revers. Beim Mann in voller Marschbereitschaft wirkt sich die Wohltat des offenen Kragens am besten aus. Le grade des officiers est indiqué au revers. C'est pen-dant les longues marches que le nouveau col est le plus apprécié.



«Krawatte binden!» — ein neuer Befehl in der Armee. Zum neuen Waffenrock mit dem Umlegekragen gehört ein graues Hemd mit gleichfarbiger Krawatte. «Nouez les cravattes!» Tel est l'ordre de la dernière heure. Chemise et cravate sont du même gris.



**HD-Elefanten** 

Eléphants en service auxiliaire Warum sollen Elefanten und Kamele mit ihren überschüssigen Kräften den vielbeschäftigten Soldaten beim Festungsbau nicht helfen können? – sagte sich Kürzlich die Direktion des Zirkus Knie. Der Kommandant einer Mitrailleur-Kompagnie verspraß sich einen kurzweiligen Akadmizag für seinen Mitrailleure und ließ den 65 jährigen Knie-Elefanten ein paar Fuder Bemastämme in die Geschützstellung hinauftragen. Ein 12 jähriges Elefantenkind schob hinten mit seinem Rüssel den Wagen vor sich her. Pourquoi éléphants et chameaux n'aideraient-ils pas nos soldats? C'est la question que se posa la direction du cirque Knie. Vous voyez ici la solution qui fit la joie d'une compagnie de mitrailleurs. Papa éléphant tire consciencieusement tandis que bêbé pousse woce us trompe.



Nur die Kamele eigneten sich nicht für den HD. Die langen, harten Baumstämme, die um ihre Hödere schwankten, erregten ihr Mißbehagen. Turmac warf die Last entrüstet ab, und als sie nach langem Zureden des Wärters mit den Stämmen ein Stüde bergauf lief, sank sie müde in die Knie. Mitleidig trugen die Mitrailleure die Lasten selber den Abhang hinauf.

Les chameaux demandent grâce à genoux. Les gros troncs d'arbres ne leur conviennent pas et les mitrailleurs pris de pitié les transportent eux-mêmes en haut de la colline.



Minister Wladimir Milanowitsch der neue Gesandte Jugoslawiens in Bern Wladimir Milanowitsch, le nouveau mi-nistre de Yougoslavie à Berne.





Ein treuer dienstbarer Geist

In Gersau starb im Alter von 92 Jahren die Seniorin des Bezirkes, Fräulein Marie Camenzind. Nahezu 80 Jahre, während vier Generationen, diente sie als Hausangestellte in der gleichen Familie Une servante fidèle. La doyenne du district, mademoiselle Marie Camenzind, est morte âgée de 92 ans, à Gersau. Elle servit pendant près de 80 ans, tour à tour, les quatre générations de la même Jamille.



#### Bücher, lauter Bücher für unsere Soldaten

Im Dachtrock des Pestalozzihauses zu Zürich, wo sich die Schweisriche Volksbilboliche befindet, hizfuren sich, geammelt und herbeigetragen von allen Seiten, die Bücher, die für die Soldatenstuben im ganzen Lande bestimmt sind. Viele emsige Hände sind tätig, um dat Ergebnis der Sammlung zu sorrierent, zu registrieren, in die Gestelle einzureihen, damit sie so rasch als möglich an die Soldaten versandt werden können. Linder jeglicher Gattung inderst einst der in – am meisten bevorzugt von den Soldaten werden guter Reisegeschieren umd kurzer Worellen. In 5-Kilo-Pakteen werden die Bücher von der Volksbibliothek, die Herne Bestand school immer in alle Gegenden versande hat, an die Soldatenverband geschicht.

Que de livres!... Les livres venant de toutes les directions convergent sous les toits de la maison Pestalozzi de Zurich où se trouve la bibliothèque populaire. Ils y sont triés et partent aussi rapidement que possible vers les différents foyers du soldat.